



K U R Z F I L M F E S T I V A L K O E L N
1 6 – 2 1 N O V E M B E R 2 0 2 1 | N ° 1 5

P R E S S E M A P P E

Wir freuen uns über Ihre Anfragen!

Lara Kannen
KFFK / Kurzfilmfestival Köln
Maybachstraße 111
50670 Köln
Mobil: 015733256114
email: lara@kffk.de

INHALT

- KFFK 2021
- Festivaldaten
- Das Programm

KFFK 2021

Die 15. Ausgabe des Kurzfilmfestival Köln zeigt ab dem 16. November sechs Tage lang eine breite Auswahl aktueller deutscher und internationaler Kurzfilme. Das Festival ist zurück im Kino – mit mehr Filmen, einem zusätzlichen Programmtag und vielen kostenlosen Veranstaltungen in der neuen Festivalzentrale: dem Filmhaus.

Den Formen und Genres der über 100 Filme sind dabei keine Grenzen gesetzt. Lineare Erzählungen treffen auf visuelle Experimente, persönliche Einblicke auf dystopische Szenarien.

Im Zentrum des Festivals zeigen der *Deutsche Wettbewerb* und das *Kölner Fenster* erneut das aktuelle Schaffen etablierter und aufstrebender Filmemacher*innen. Daneben wird mit der Sektion *Best of Festivals* dem Publikum ein exklusiver Zugang zu bereits international prämierten Filmen geboten.

Mit dem *Spotlight* wird in jedem Jahr ein Überblick zum Werk eines Künstlers oder einer Künstlerin gegeben. In diesem Jahr handelt es sich dabei um US-Amerikanischen Filmemacher Kevin B. Lee. Dieser wird sowohl einen Überblick über seine bisherigen Werke geben, aber auch eigens für das KFFK eine Videoinstallation präsentieren.

Die Sektion *New Aesthetic* tariert in gewohnter Tradition die Grenzen des Films vor dem Hintergrund neuer Medien aus. 2021 steht die Thematik des Aufbruchs im Fokus, die, neben einem Filmprogramm auch durch eine Panel-Diskussion begleitet wird.

Daneben erwartet das Publikum eine Reihe an weiteren Specials. Darunter ein *Gastprogramm der SK-Stiftung Kultur* sowie die alljährliche Film-Fahrradtour *Shorts on Wheels*.

FESTIVALDATEN

16.-21. November 2021

Spielorte: Filmhaus Kino, Filmforum NRW, Odeon, Lichtspiele Kalk und OFF Broadway.

Eröffnung: 16. November im Filmhaus Kino, mit Eröffnungsprogramm und Überblick über die Sektionen.

Preisverleihung: 21. November im Filmforum NRW, mit Verleihung der Jurypreise an die Gewinner*innen der Wettbewerbe. Neben den Screenings der preisgekrönten Filme wird der Abend von einem Konzert der Band Vaovao begleitet.

Der Eintritt zu Eröffnung und Preisverleihung ist frei.

Homepage: www.kffk.de

Pressekontakt: lara@kffk.de

DAS PROGRAMM

(Sichtungslinks zu allen Filmen versenden wir gerne auf Anfrage)

Das gesamte Programm wird Ende Oktober auf der Homepage veröffentlicht.

DEUTSCHER WETTBEWERB

WETTBEWERB I: FAIL SAFE

17.11.2021 - 19.00 Uhr Filmhaus Kino

18.11.2021 - 17.00 Uhr Filmhaus Kino

DING - Malte Stein

WAS WAHRSCHEINLICH PASSIERT WÄRE, WÄRE ICH NICHT ZUHAUSE GEBLIEBEN - Willy Hans

OPERATION MOONBIRD - Dustin Lose

THERE MUST BE SOME KIND OF WAY OUT HERE - Rainer Kohlberger

AND THE STARS OF THE SKY FELL TO THE EARTH - Julia Charlotte Richter

WETTBEWERB II: FINAL TOUCH

18.11.2021 - 19.00 Uhr Filmhaus Kino

19.11.2021 - 15.00 Uhr Filmhaus Kino

THE THINGS AROUND US - Magda Kreps

TANAKA'S DIARY - Filip Jacobson

BITING THE DUST - Neozoon

27 SCHRITTE - Andrea Schramm

DOOM CRUISE - Simon Steinhorst, Hannah Stragholz

WETTBEWERB III: COLLAPSE: BEYOND AND IN BETWEEN

18.11.2021 - 21.30 Uhr Filmhaus Kino

19.11.2021 - 17.00 Uhr Filmhaus Kino

OCTAVIA'S VISIONS - Zara Zandieh

MATADORAS - Sophia Mocerrea

SALIDAS - Michael Fetter Nathansky

NIGHT - Ahmad Saleh

WETTBEWERB IV: SELBSTBILD UND SEHNSUCHT

19.11.2021 - 19.00 Uhr Filmhaus Kino

20.11.2021 - 15.00 Uhr Filmhaus Kino

A LETTER FROM RAQQA - Arash Asadi

GENOSSE TITO; ICH ERBE - Olga Kosanović

THE CAPACITY OF ADEQUATE ANGER - Vika Kirchenbauer
MEMORY BERLINER ZIMMER - Jörn Staeger
THE SUNSET SPECIAL - Nicolas Gebbe

WETTBEWERB V: BITTE, DANKE, TSCHÜSS

19.11.2021 - 21.30 Uhr Filmhaus Kino

20.11.2021 - 17.00 Uhr Filmhaus Kino

ICH HABE DICH GELIEBT - Rosa Hannah Ziegler
STEAKHOUSE - Špela Čadež
BEAR HILL PATH - Tatjana Moutchnik
ZUMINDEST BIN ICH DRAUßEN GEWESEN - Jan Soldat

WETTBEWERB VI: THE CAT'S OUT OF THE BAG

20.11.2021 - 19.00 Uhr Filmhaus Kino

21.11.2021 - 15.00 Uhr Filmhaus Kino

MICHAEL IRONSIDE AND I - Marian Mayland
CATSITTER - Lukas Becker
AIVA - Veneta Androva
LANA KAISER - Philipp Gufler
JEROBOAM - Bianca Caderas

BEST OF FESTIVALS

BEST OF FESTIVALS I:

16.11.2021 - 21.30 Uhr, Filmhaus Kino

LOS HUESOS - Cristobal Leon
THE TREES - Ramzi Bashour
STILL PROCESSING - Sophy Romvari
NIGHT BUS - Joe Hsieh
THE OWL - Simon Pontén, Joakim Behrmann

BEST OF FESTIVALS II:

19.11.2021 - 21.30 Uhr, Lichtspiele Kalk

DUSTIN - Naïla Guiguet
EASTER EGGS - Nicolas Keppens
RED ANINSR - Ratchapoom Boonbunchachoke
PLAY IT SAFE - Mitch Kalisa

BEST OF FESTIVALS III:

21.11.2021 - 17.00 Uhr OFF Broadway

ARMADILA - Gorana Jovanovic
FRIEND OF A FRIEND - Zachary Zezima

MY UNCLE TUDOR - Olga Lucovnicova
MENARCA - Lillah Halla
ALL THE CROWS IN THE WORLD- Yi Tang

NEW AESTHETIC

Das diesjährige New Aesthetic Programm ist dem Aufbruch gewidmet: Es erzählt Geschichten über die Anfangsphase systemischer Veränderungen, es blickt in den Bereich sozialen Träumens, es fordert weltverändernde Prozesse. Das Unmögliche denken.

Machtstrukturen herausfordern, die dabei sind, unsere (nicht)menschliche Welt zu zerstören.

Die Filme verhandeln unser Verhältnis zur Welt und all ihrer Vernetzungen zwischen Mensch, Tier, Pflanze, leblosen Objekten, Planeten und Technologien.

Was, wenn in Zeiten der Massenabhängigkeit, kurz vor Vollendung der algorithmischen Revolution, was wenn jetzt das Internet abstürzt, für immer? Wie gehen wir mit Erinnerungen an eine Welt um, die im Begriff ist, sich radikal zu verändern, nicht mehr zu existieren in der gekannten Form? Wie lässt sich eine gleichere, eine gerechtere Gesellschaft entwerfen?

Das NEW AESTHETIC Programm wird von einer Paneldiskussion begleitet.

NEW AESTHETIC I:

20.11.2021 - 17.00 Uhr Filmforum

ONE THOUSAND AND ONE ATTEMPT TO BE AN OCEAN - Wan Yuyang

IN VITRO - Larissa Sansour, Søren Lind

SKINNED - Mike Hoolboom

POROSITY VALLEY 2: A TRICKSTER'S PLOT - Ayoung Kim

NEW AESTHETIC II:

20.11.2021 - 20.30 Uhr Filmforum

WE ARE THE BAD WEEDS - Rocio Berenguer

A VERY LONG EXPOSURE TIME - Chloé Galibert-Lainé

A SCREEN TEST FOR AN ADAPTION OF GISELLE - Cecile B. Evans

COPPER CHOPPERS - Huntrezz Janos

TRACING UTOPIA - Nick Tyson & Vatarina de Sousa

THE END OF SUFFERING (A PROPOSAL) - Jacqueline Lentzou

PANEL - Diskussion mit Gästen

20.11.2021 - 19.00 Uhr Filmforum

KÖLNER FENSTER

18.11.2021 - 19:00 Uhr Filmforum

Von Dokumentationen über experimentelle Filme und Fiktionen bis hin zu Animationen: Das Filmschaffen Kölns zeugt von einer interessanten Szene, die es zu erkunden gilt. Deshalb stehen auch dieses Jahr wieder aktuelle Kurzfilme freier Kölner Filmemacher*innen sowie von Studierenden der Filmhochschulen im Mittelpunkt des Kölner Fensters. Die Blicke der Zuschauer*innen werden auf verschiedene

Themenbereiche gelenkt, wobei stets neue Betrachtungsweisen eröffnet werden, die durch Form und Inhalt überraschen. Darüber hinaus bildet das Kölner Fenster eine Plattform für den Austausch und die Vernetzung regionaler Filmemacher*innen mit unterschiedlichem Hintergrund. Diese Kurzfilme, die zwischen 2020 und 2021 produziert wurden, zeigen wir in zwei Blöcken im Rahmen einer langen Filmnacht. Der Publikumspreis wird von Finder TV gestiftet und es besteht die Chance auf eine Preisvergabe durch den WDR.

BLOCK A

LYDIA - Christian Becker
WINTER COLOURS - Adrianna Wieczorek
LIKE YOU REALLY MEAN IT - Ale Bachlechner
SILENCE - Dmitry Zakharov

BLOCK II

JACKFRUIT - Thùy Trang Nguyễn
WHALE BEARDS - Mariana Bártolo
WEIßE STEPPE - Janosch Pugnaghi

15 AUS 15

2021 feiert das KFFK sein 15-jähriges Jubiläum. In den vergangenen Jahren wurde das Festival geprägt durch unzählig viele talentierte Filmemacher*innen und deren Werke. Doch hinter dem Festival stehen auch die Menschen, die das Ganze erst möglich machen. Um auf diese schöne Zeit zurück zu blicken, hat das KFFK fünfzehn Mitarbeiter*innen der letzten Jahre nach ihrem Lieblingsfilm gefragt. Diese Auswahl wird täglich im Loop präsentiert und bietet einen breiten Querschnitt durch fünfzehn Jahre KFFK. Und weil es was zu feiern gibt, ist der Eintritt zu diesem Programm kostenlos.

THEMENFOKUS: FAMILY PORTRAITS

18.11. 2021 - 21:30 Uhr Lichtspiele Kalk

Die Familie und ihre Spiegelbilder waren schon immer im Kino zuhause. Wir schütteln ihr die Kissen auf und finden uns ein irgendwo zwischen Wahl- und Seelenverwandtschaft, zwischen Schicksalsgemeinschaft und Community, zwischen Konstellation und Dekonstruktion. In einem Nest aus Dokumenten, Körpern und Erzählungen drängt sich die Frage auf, welchen Raum Erinnerungen und Erbe ausfüllen. Welche Beziehungen und Andenken überdauern, welche Familienportraits landen konserviert in den verschiedenen Archiven, und welche Geschichten werden lieber ausgelassen in der (Familien-)Chronik? Und während sich hier nach und nach alle Familienmitglieder für das Portrait aufstellen, erhaschen wir in den Alltäglichkeiten einen Blick auf die verschiedenen Entwürfe von Zusammengehörigkeiten.

ATLANTIQUES - Mati Diop
ERDE ESSEN - Laura Weissenberger
TWINS IN PARADISE - Victoria Vincent
SINGLE COPY - HSU Che-Yu
MORE HAPPINESS - Livia Huang

SPOTLIGHT

Filmprogramm

17.11.2021 - 21:00 Filmhaus Kino

Vernissage

17.11.2021 - 20:30 Uhr Filmhaus Foyer

Der US-Amerikanische Filmemacher und Kritiker Kevin B. Lee steht dieses Jahr im Spotlight und zeigt einen Überblick über sein Schaffen. In Ergänzung zu diesem Filmprogramm entwickelt Lee eine Videoinstallation für die Festivalzentrale des KFFK im Filmhaus.

Kevin B. Lee steht hinter über 360 Videoessays, mit seinem Film "Transformers: The Premake" (KFFK N°8) begründete er das Genre der Desktop-Dokumentarfilme. Seine Filme liefen auf zahlreichen internationalen Festivals. Er hat derzeit eine Professur für Crossmedia Publishing an der Merz Universität, Stuttgart.

GASTPROGRAMM DER SK-STIFTUNG KULTUR

Zustand: Krise

19.11. 2021 - 20:00 Uhr Filmforum

20.11. 2021 - 16:30 Uhr Lichtspiele Kalk

Menschengemachte Klimakrise, Pandemien, Flutkatastrophen, Identitätskrisen, persönliche Umbruchssituationen, Krankheiten, seelische und physische Krisen- Krisen können ganz unterschiedliche Dimensionen haben. Aber aktueller denn je ist die Krise längst in unserer Gesellschaft angekommen.

Was bedeutet Krise? Und was für Krisen gibt es? Wie äußert sich Krise? Verursacht Druck automatisch eine Krise? Wie ist der Umgang mit Krisen?

Ob selbstverursacht oder fremd verschuldet, es wird ein Kraftakt nötig sein, um ein Gleichgewicht wiederherzustellen und handlungsfähig zu bleiben. Der Mensch ist in der Lage, Krisen zu überwinden. Persönlich und kollektiv. Mit dem Filmprogramm "Zustand: Krise" beleuchtet die SK Stiftung unterschiedliche Perspektiven auf das Thema. Manchmal liegen Schönheit, Humor und Schmerz überraschend nah beieinander.

Im Anschluss an das Programm findet ein Q&A mit Henriette Rietz und Simon Schnellmann an. Dieses wird moderiert von Birgit Hauska.

ÜBER DRUCK - Fred Schirmer und Sebastian Binder 2016

EVERY MINUTE ALONE - William Stahl 2011

POSTPARTUM - Henriette Rietz 2020

LOCKDOWN ANTHEM - Efstathios Avramidis 2020

QUARANTINE MOOD - Alessandro Marinelli 2020

KANYA - Apoorva Satish 2020

BIS ZUM LETZTEN TROPFEN - Simon Schnellmann 2020

DE BERDE - Star Bazancir 2020

REJOICE RESIST - Elisha Smith-Leverock 2021

Weitere Programme:

KINDERPROGRAMM

In Kooperation mit Cinepänz

KURZES FÜR KURZE - PROGRAMM FÜR KINDER AB 4

21.11.2021 - 11.00 Uhr Odeon

RED - Chen Yang
KIKI LA PLUME - Julie Rembauville
A LYNX IN THE TOWN - Nina Bisiarina
SIREN'S TAIL - Alba babé i serra
A STORMY NIGHT - Gil Alkabetz
WARM STAR- Anna Kuzina

8TUNG! - PROGRAMM FÜR KINDER AB 8

21.11.2019 - 12.30 Uhr Odeon

AVANT CARD - Stella Raith
EL INTRONAUTA - Natalia Polopez
SOUNDS BETWEEN THE CROWNS - Filip Diviak
A STONE IN A SHOE - Eric Monthaud
TOBI UND DER TURBOBUS - Verena Fels
WHATEVER TREE - Isaac King

VR-WETTBEWERB

Das KFFK zeigt ausgewählte Arbeiten aus dem Bereich 360°Video/VR und beleuchtet dabei die narrativen Möglichkeiten des Mediums. Lineare Arbeiten aus den Genres Dokumentar-, Animations- und Spielfilm sowie experimentelle Arbeiten konkurrieren um den Preis für die beste VR-Experience.

Die Arbeiten können im Filmhaus während des Festivals kostenlos angeschaut werden.

Informationen zu den einzelnen Arbeiten des Virtual Reality-Programms folgen.

Länderfokus Niederlande

Impakt-Festivalleiter Arjon Dunnewind präsentiert experimentelle Arbeiten aus den Niederlanden.

20.11.2019 - 21.30 Uhr Filmhaus

SHORTS ON WHEELS

20.11.2021 - 18:30 (Route wird noch bekannt gegeben)

Shorts on Wheels ist eine cineastische Fahrradtour. Wir machen Halt auf dem Weg und verwandeln Räume der Stadt in Kinosäle. Ausgestattet mit Beamer und Soundanlage laden wir Euch ein, jenseits der klassischen Kinosituation Fassaden, Wände, Hinterhöfe und Mauern zu unseren Leinwänden aufzuwerten.

Neben dem Wunsch, ein Erlebnis zu schaffen, das Fahrradkultur und Filmszene auf einzigartige Weise zusammenbringt, möchten wir als sichtbares Zeichen für nachhaltiges Stadtleben auf den Straßen gesehen werden.

Besondere Aufmerksamkeit schenken wir den Orten der jungen, unabhängigen Kulturszene, die ihren Platz in der Stadt, kommerzielles Interesse verneinend, oft verteidigen muss und uns vor allem in der Herbstausgabe Dach und kurzen Unterschlupf bietet.